

Mieten oder Kaufen - die Büchse ist offen ...

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 15. Dezember 2024 19:20

Zitat von Gymshark

Fairerweise in den Gegenden, wo 90% der Einwohner in Einfamilienhäusern wohnen, kann man sich nach dem Auszug der Kinder schlecht verkleinern, weil es vor Ort gar nicht so viele kleine Wohneinheiten gibt, wodurch die Umfunktionierung in Hobbträume, Gästezimmer etc. oft durchaus Sinn macht.

Da wo ich wohne, liegt der Prozentsatz vermutlich noch höher. Hier ist 'Pampa'. Dafür bin ich mit Öffis schnell in Stuttgart, München oder Zürich. in einer halben Stunde am Bodensee und in 4 Stunden am Lago Maggiore. Die Skigebiete am Arlberg, im Allgäu, auf der Alb und im Schwarzwald liegen "um die Ecke" und - Hand auf's Herz: Täglich Stuttgart, Mannheim oder München brauch' ich nicht. Dort wäre mein Eigenheim auch nicht bezahlbar (gewesen). Hier hab' ich damals die Ziegel für den Hausbau noch direkt im Ziegelwerk eingekauft, der Schwager hat mit dem Traktor das Grundstück verebnet, der Onkel mit seinem Bagger die Baugrube ausgehoben. Pampa hat auch Vorteile. 😊